

Errrrrrrrrrrdbeere

Beitrag von „SchafimWolfspelz“ vom 14. Juni 2009 21:52

Hallo,

ich habe jetzt schon an mehreren Grundschulen in verschiedenen Klassen unterrichtet und in jeder Klasse gab es zahlreiche Kinder, die das Wort "Erdbeere" nicht richtig aussprachen und stattdessen "Edbeere" oder ähnliches sagen. Ist das so ein schwieriges Wort?? Liegt es an der Konsonantenhäufung?

Ist ja nicht so tragisch, wundere mich nur :-).

Viele Grüße

SchafimWolfspelz

Beitrag von „Panama“ vom 14. Juni 2009 21:59

Ich kenn das Problem. Allerdings befürchte ich, dass das mit unserer Gegend zusammenhängt. Wir können ja bekanntlich alles....außer Hochdeutsch.

Bei uns heißt das im Dialekt tatsächlich "Ädbäre".

"Hasch du geshdern Ädbäre gekaaft?"

Und von den Kindern verlangen wir, dass sie das Wort richtig sprechen können..... 😊

Panama

Beitrag von „caliope“ vom 14. Juni 2009 23:44

Wir im Ruhrgebiet sagen: Äadbääre
Das erste R hört sich eher wie ein a an.

Wir sagen ja auch Spoat... wenn wir Sport meinen... und die Erstklässler schreiben auch so...



Beitrag von „gingergirl“ vom 15. Juni 2009 01:54

Liegt am Dialekt. Bin auch aus dem Ländle, da heißt es aber eher Ördbör (mit ganz kurzen Vokalen) 😊

Beitrag von „der PRINZ“ vom 15. Juni 2009 15:04

Finde ich ja aber alles besser, als wenn das 'r' wie ein 'ch' ausgesprochen wird - wo auch immer das war, wo man solches tut... Echtbeere hieße die gute dann ja 😊

Beitrag von „Dave“ vom 15. Juni 2009 15:16

Hallo!

Das r von erd ist vokalisch und nicht konsonantisch.

VG

Beitrag von „lissis“ vom 15. Juni 2009 15:28

Auch im Hochdeutschen spricht man: *Eatbeere

Beitrag von „der PRINZ“ vom 15. Juni 2009 15:31

Eat - beer -e

I drink beer, I don't eat it 😊

sorry

bin grade etwas albern oder auch albean oder alberrrrrn